

# **Landesbibliothek Oldenburg**

## **Digitalisierung von Drucken**

31.03.1840 - Adolphe de Leuven / Louis Schneider (Bearb.): Rabelais; Carl Lebrun: Pommersche Intriguen, oder: Das Stelldichein.

# Oldenburg.

8te Abonnements-Vorstellung in der 9ten Serie.

Dienstag den 31. März 1840.

## Rabelais.

Dramatisirte Anekdote in 1 Aufzuge nach Leuven von L. Schneider.

### Personen:

Franz Rabelais, Pfarrer zu Meudon	—	—	—	—	Herr Berninger.
Dubellay, Cardinal	—	—	—	—	Herr Hellwig.
Ignaz, Vicar der Pfarre zu Meudon	—	—	—	—	Herr Röpe.
Olivier, Nefte des Cardinals	—	—	—	—	Herr Lenfer.
Konrad, Dichter, Freund des Rabelais	—	—	—	—	Herr Burmeister.
Panurgus, Diener des Rabelais	—	—	—	—	Herr Jenke.
Ferome, Dorf-Musikant	—	—	—	—	Herr Lanz.
Clotilde, eine junge Waise, Pathe Rabelais	—	—	—	—	Dem. Schmidt.
Freunde Rabelais	—	—	—	—	Herr Gliemann.
Bauern und Bäuerinnen.					Herr Richard.

Szene: Meudon. Im Jahre 1545.

## Pommersche Intriquen,

oder:

## Das Stelldichein.

Lustspiel in 3 Akten von Carl Lebrün.

### Personen:

Herr von Sennfeld, ein Landedelmann	—	—	—	—	F. C. Gerber.
Frau von Sennfeld	—	—	—	—	Dem. Scholz.
Wilhelm, beider Sohn	—	—	—	—	Herr Wagner.
Gräfin von Silberschlag	—	—	—	—	Mad. Schulze.
Isidore, ihre Tochter	—	—	—	—	Dem. Sieber.
Kammerjunker von Fearnier, ihr Sohn erster Ehe	—	—	—	—	Herr Bluhm.
Kraft, Schulmeister, ehemals Wachtmeister	—	—	—	—	Herr Richard.
Pottchen, dessen Tochter, mit Wilhelm erzogen	—	—	—	—	Dem. Hagen.
Charlotte, eine Berlinerin, Kammermädchen	} im Sennfeldschen Hause				Dem. Schulze.
Hans, Bedienter					Herr Jenke.
Jean, Kammerdiener des Kammerjunkers	—	—	—	—	Herr Lanz.
Ein Kirchenbote	—	—	—	—	Herr Grube.

Das Stück spielt auf dem in Pommern gelegenen Landgute des Herrn von Sennfeld.

### Preise der Plätze:

Loge . . . . .	36 gr. Gold.	Amphitheater . . . . .	16 gr. Cour.
Sperfsitz . . . . .	30 = =	Gallerie . . . . .	12 = =
Parterre . . . . .	24 = =		

Anfang 7 Uhr. Casse-Öffnung 6 Uhr. Ende 9<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.

